

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

A 114/2008 (DBK)

Auftrag Fraktion FdP: Durchlässigkeit und freiwilliger Lateinunterricht in der künftigen Sekundarstufe P (27.08.2008)

Der Regierungsrat wird aufgefordert in der künftigen Sekundarstufe P eine hohe Durchlässigkeit zwischen den verschiedenen Typen zu schaffen und den Lateinunterricht auf freiwilliger Basis anzubieten.

Begründung (27.08.2008): schriftlich.

Mit dem Besuch des Lateinunterrichts auf freiwilliger Basis in der Sekundarstufe P wird die Durchlässigkeit von der Sekundarschule E in die Sekundarschule P effektiv verbessert. Das Volk hat am 26. November 2006 einer Sekundarstufe I mit verbesserter Durchlässigkeit zugestimmt. Im Jahr 2007/2008 haben von den 1717 Lernenden der MAR-Lehrgänge gerade mal 208, also 12%, Latein als Grundlagen- oder Schwerpunktfach gewählt. Durch den freiwilligen Besuch des Lateinunterrichts wird dieser Tendenz Rechnung getragen. Ein obligatorischer Lateinunterricht ist vor diesem Hintergrund nicht gerechtfertigt. Gerade guten Schülern muss der reibungslose Übertritt von der Sek E in die Sek P ermöglicht werden. Es darf nicht sein, dass eben diese Schüler oder auch «Spätzügler» nur durch die Wiederholung eines Jahres in die Sek P wechseln können. Dies käme einer «Bestrafung» gleich. Der Kanton Solothurn sollte angesichts vom Bildungsraum Nordwestschweiz mit der Sek P nicht einen Sonderfall kreieren, welcher zu neuen Mobilitätshindernissen und Inkompatibilitäten führt.

Unterschriften: 1. Yves Derendinger, 2. Verena Meyer, 3. Andreas Schibli, Claude Belart, Ernst Zingg, Beat Loosli, Beat Wildi, Thomas Roppel, Alexander Kohli, Hubert Bläsi, Peter Brügger, Beat Käch, Irene Froelicher, Kaspar Sutter, Kurt Henzi, Ruedi Nützi, Rosmarie Heiniger, Enzo Cessotto, Reinhold Dörfli, Christina Meier, Peter Müller, Andreas Gasche, Annekathi Schluep, Heinz Bucher, Markus Grütter, Philippe Arnet. (26)